

Presseinformation

4. April 2006

Neuer Lehrgang am Schulzentrum Gmünd

Gabmann: Brauchen Fachkräfte mit spezifischer Ausbildung

Im Schulzentrum Gmünd präsentierte Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann gestern Abend den neuen „Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe – Gesundheit – Wellness - Freizeitmanagement“. „Wir benötigen in einer zunehmend spezialisierten Wirtschaft zunehmend Fachkräfte mit einer oft sehr spezifischen Ausbildung“, meinte Gabmann. Der neue Aufbaulehrgang sei ein Beispiel dafür, was am Schulzentrum Gmünd in der letzten Zeit alles realisiert werden konnte. Zudem werde am Beispiel Gmünd deutlich, dass in Niederösterreich seit den neunziger Jahren konsequent am Aufbau eines herausragenden Wissenschaftsstandortes gearbeitet werde, so Gabmann.

Der neue Aufbaulehrgang dient dazu, Personen, die eine Fachschule oder eine verwandte berufsbildende mittlere Schule erfolgreich abgeschlossen haben, zur Reife- und Diplomprüfung zu führen. Innerhalb von drei Jahren sollen die SchülerInnen dieses Lehrganges eine umfassende Allgemeinbildung, eine höhere kaufmännische Ausbildung sowie eine fachtheoretische und fachpraktische Ausbildung im Ausbildungsschwerpunkt „Gesundheit – Wellness – Freizeitmanagement“ erhalten. Der Abschluss des Lehrganges ermöglicht die Ablegung einer Reife- und Diplomprüfung. Diese dient als Studienberechtigung für alle Fachrichtungen, als Befähigungsnachweis für das Gast- und Handelsgewerbe, als Nachweis einer facheinschlägigen Lehrabschlussprüfung für kaufmännische Berufe und Tourismusberufe und ersetzt zudem die Unternehmerprüfung.

Der Lehrstoff erstreckt sich beispielsweise von Religion, Deutsch und Englisch über Gesundheitstraining, Mikrobiologie und Umwelthygiene bis hin zu Ernährungsplanung, angewandte Informatik, politische Bildung und Recht. Weiters ist die Zusammenarbeit mit den Kur- und Wellnesshotels der Region bzw. mit „Patenfirmen“ vorgesehen. Als zweite lebende Fremdsprache wird Tschechisch unterrichtet. Zusätzlich kann eine Ausbildung zum Gesundheitstrainer absolviert werden.

Von auswärts kommende SchülerInnen, die den Lehrgang in Gmünd absolvieren möchten, können im Internat in Schrems untergebracht werden oder

Presseinformation

Privatquartiere in Gmünd bewohnen. Anmeldungen für die Teilnahme an dem Aufbaulehrgang werden noch bis 28. April entgegen genommen.

Neben dem neuen „Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe – Gesundheit – Wellness - Freizeitmanagement“ sind im Schulzentrum Gmünd eine Handelsakademie, eine Handelsschule, eine Fachschule für wirtschaftliche Berufe und ein Vorbereitungslehrgang für tschechische SchülerInnen untergebracht.

Nähere Informationen: Schulzentrum Gmünd, Telefon 02852/529 01, e-mail fw.gmuend@noeschule.at, www.fwgmueund.ac.at.